

Über das Forschen

Preisverleihung Jugend Forscht – Erfurt 2013

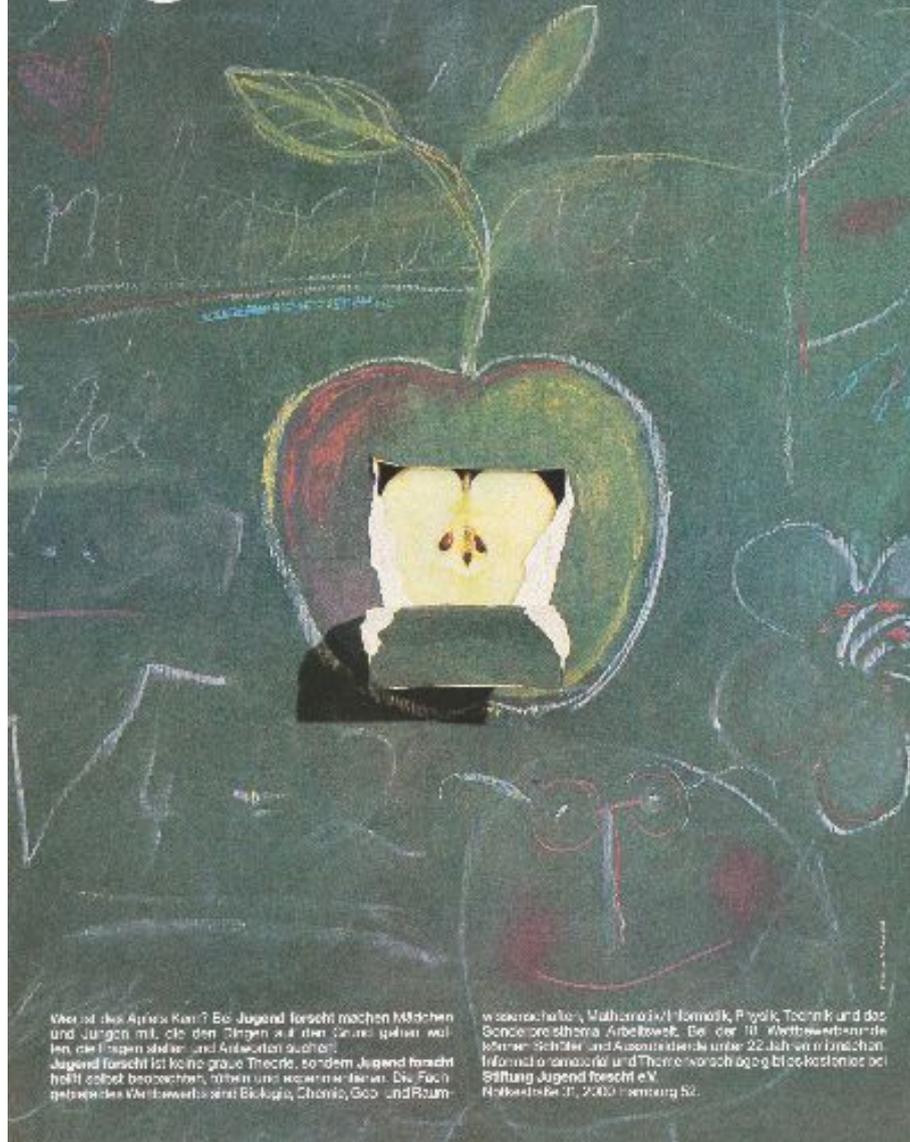
Benno Stein
Bauhaus-Universität Weimar
18. März 2013

jugend  forscht 2013
schüler experimentieren

DEINE
IDEE
LÄSST DICH
NICHT MEHR
LOS?

Dann melde Dich an!
Bis 30. November 2012:
auf jugend-forscht.de

jugend forscht '83



Was ist das Apple-Kart? Bei Jugend forscht machen Mädchen und Jungen mit, die den Dingen auf den Grund gehen wollen, die Fragen stellen und Antworten suchen. Jugend forscht ist keine graue Theorie, sondern Jugend forscht heißt selbst beobachten, hören und ausprobieren. Die Fächergebiete des Wettbewerbs sind Biologie, Chemie, Geo- und Raum-

wissenschaften, Mathematik, Informatik, Physik, Technik und das Sondersthema Arbeitsschutz. Bei der 10. Wettbewerbunde können Schüler und Auszubildende unter 22 Jahren in fünfzehn Informationszentralen und Themenforschungsgruppen kostenlos bei Stiftung Jugend forscht e.V. Holtenauerstr. 2, 2000 Hamburg 52.

1. Forschen = Verstehen wollen = Erfühlen können

1. **Forschen** = Verstehen wollen = **Erfühlen** können

1. Forschen = Verstehen wollen = Erfühlen können

2. Es gibt keinen Trick.

1. Forschen = Verstehen wollen = Erfühlen können
2. Es gibt keinen Trick.
3. Kreativität – ja, aber ...

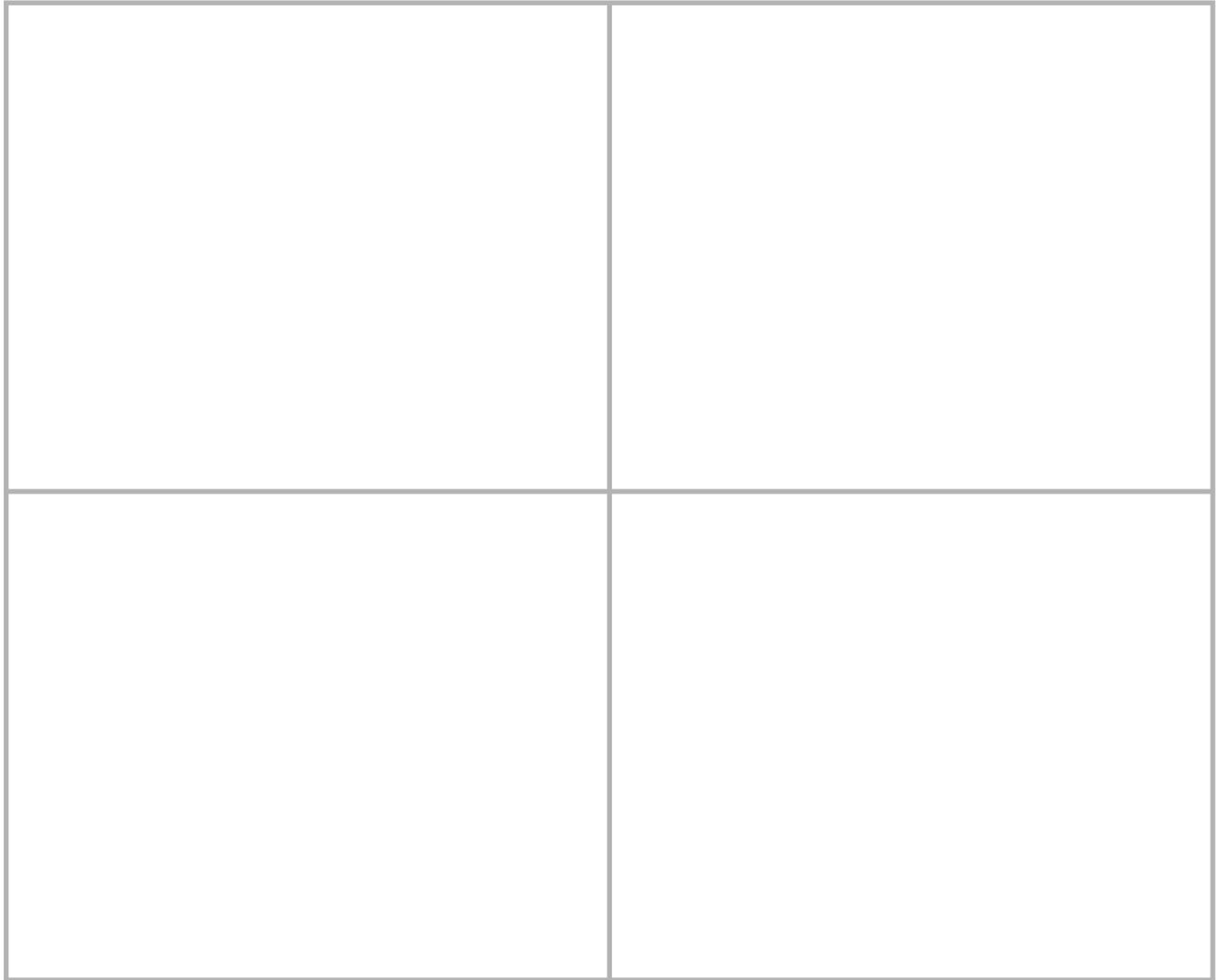
1. Forschen = Verstehen wollen = Erfühlen können
2. Es gibt keinen Trick.
3. Kreativität – ja, aber ...
4. Schwierig oder wichtig?

schwierig

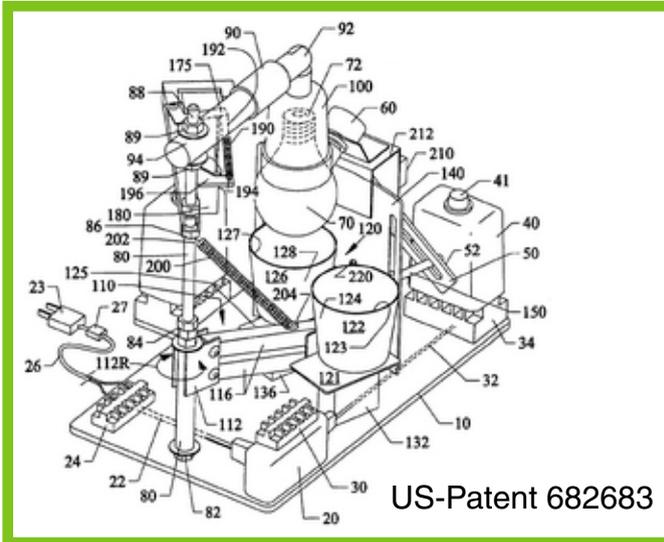
einfach

unwichtig

wichtig



schwierig



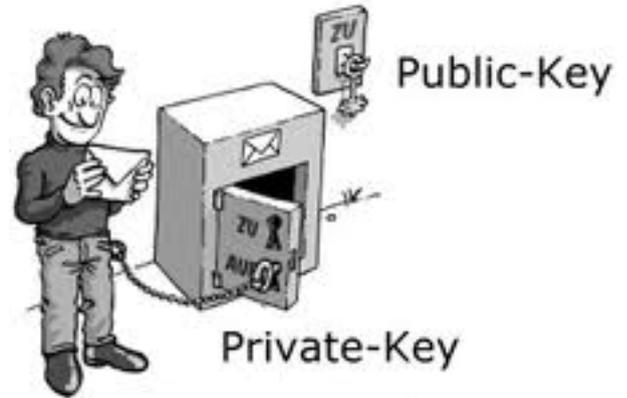
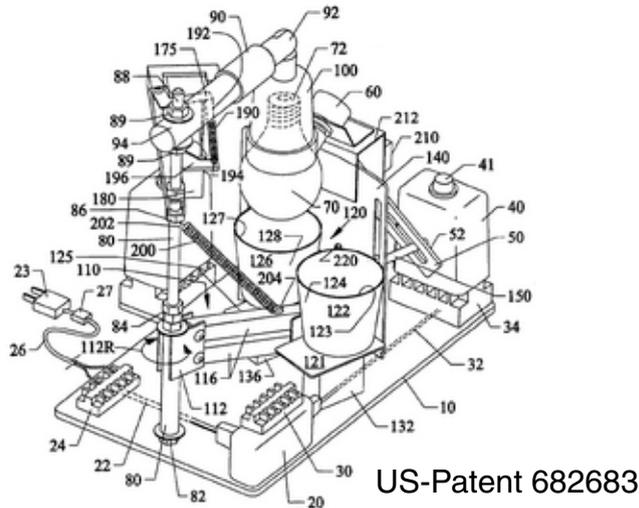
US-Patent 682683

einfach

unwichtig

wichtig

schwierig

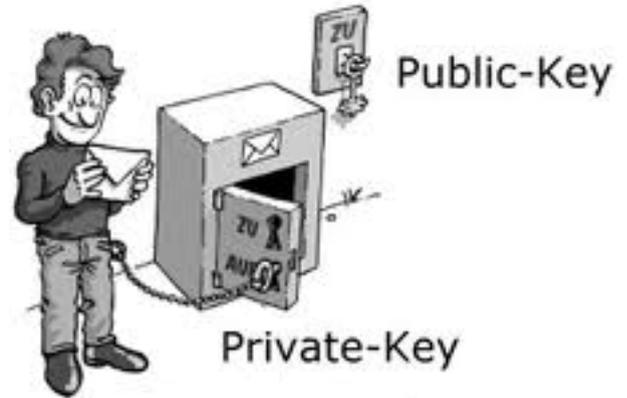
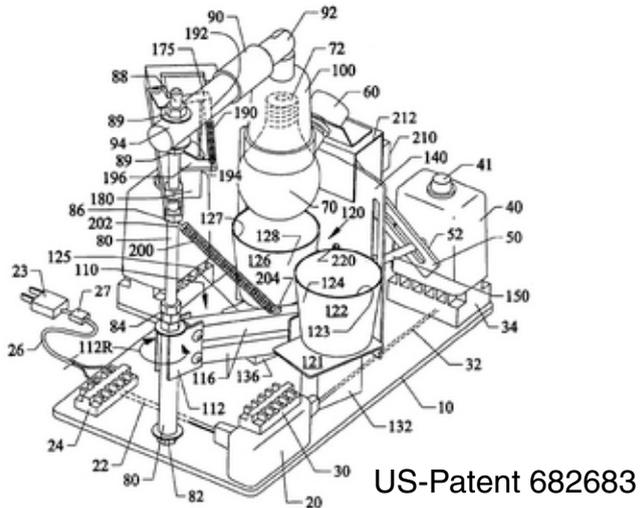


einfach

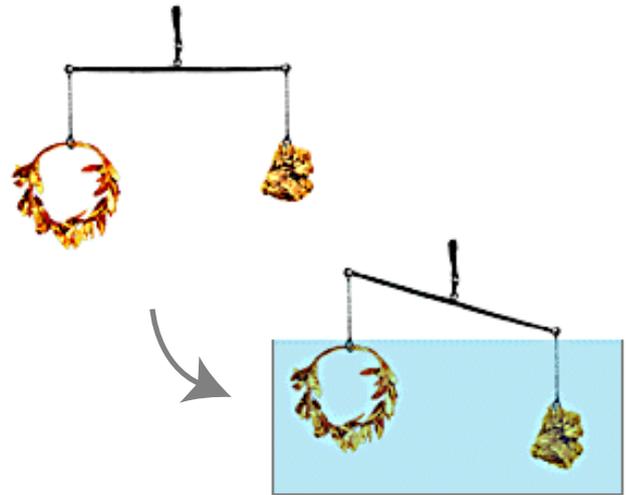
unwichtig

wichtig

schwierig



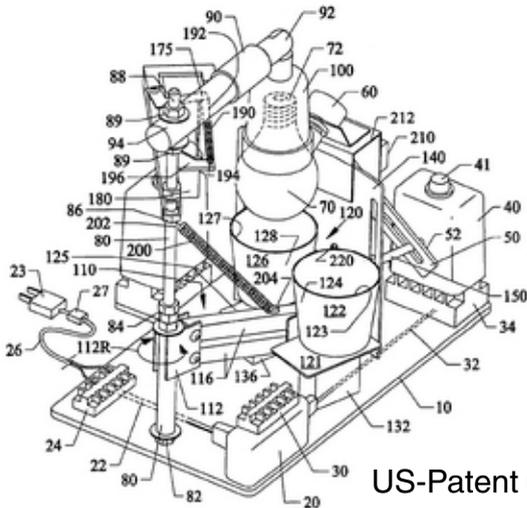
einfach



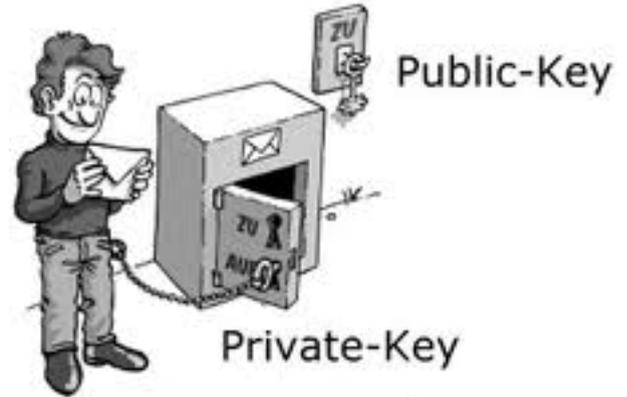
unwichtig

wichtig

schwierig



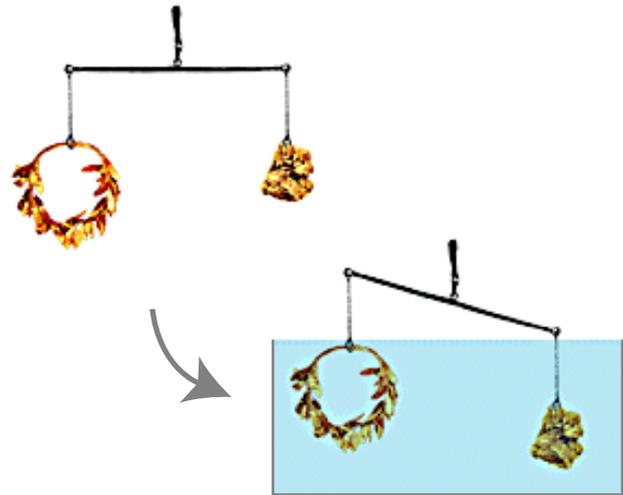
US-Patent 682683



einfach



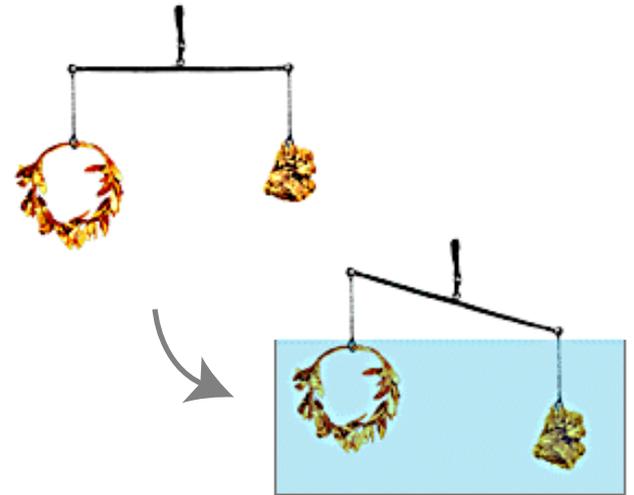
US-Patent 6637447



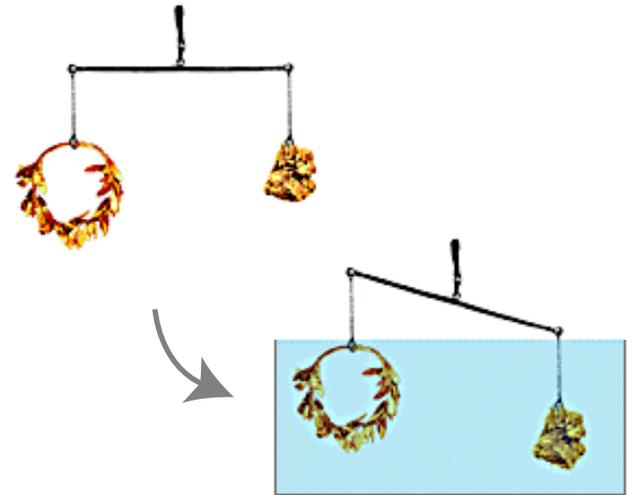
unwichtig

wichtig

1. Forschen = Verstehen wollen = Erfühlen können
2. Es gibt keinen Trick.
3. Kreativität – ja, aber ...
4. Schwierig oder wichtig?
5. »Ist ja klar!« – Qualitäten des Verstehens.

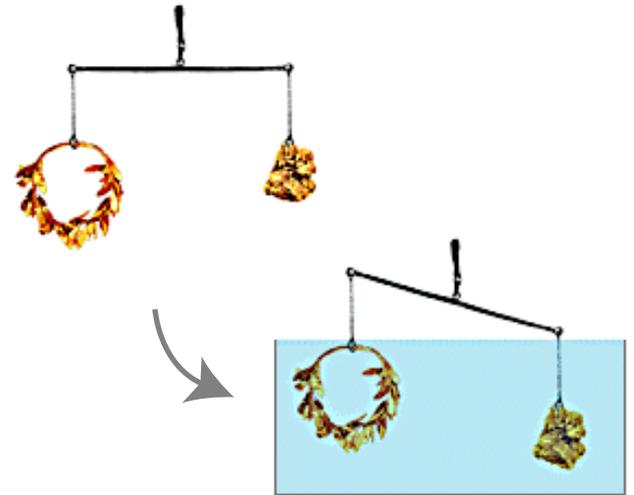


Ich akzeptiere (glaube) die Richtigkeit.



Ich sehe (verstehe) die Richtigkeit.

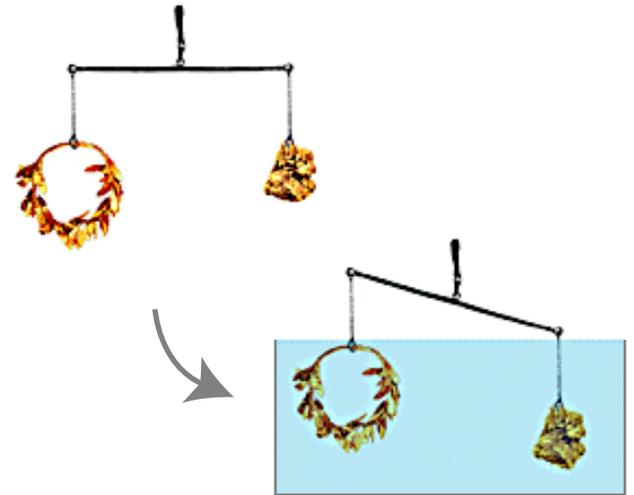
Ich akzeptiere (glaube) die Richtigkeit.



Ich kann es anwenden.

Ich sehe (verstehe) die Richtigkeit.

Ich akzeptiere (glaube) die Richtigkeit.

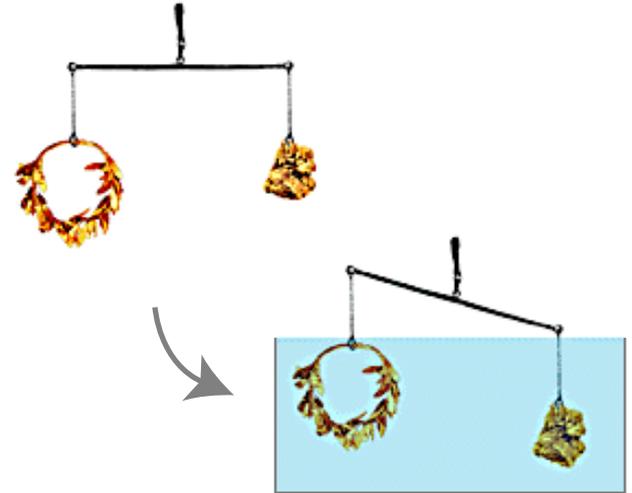


Ich verstehe die Tragweite.

Ich kann es anwenden.

Ich sehe (verstehe) die Richtigkeit.

Ich akzeptiere (glaube) die Richtigkeit.



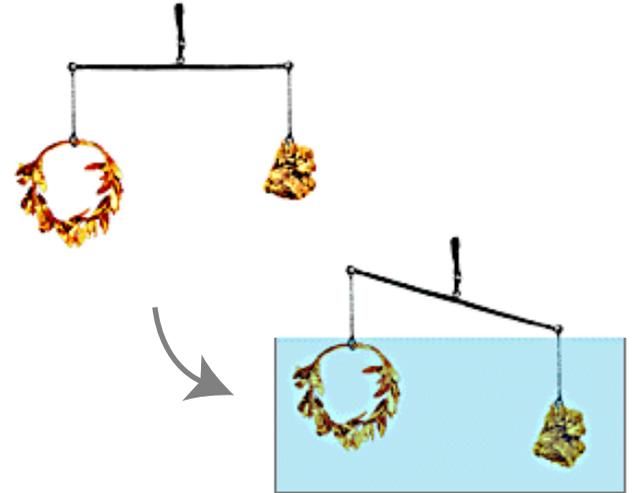
Ich könnte es erweitern.

Ich verstehe die Tragweite.

Ich kann es anwenden.

Ich sehe (verstehe) die Richtigkeit.

Ich akzeptiere (glaube) die Richtigkeit.



Ich wäre draufgekommen.

Ich könnte es erweitern.

Ich verstehe die Tragweite.

Ich kann es anwenden.

Ich sehe (verstehe) die Richtigkeit.

Ich akzeptiere (glaube) die Richtigkeit.

1. Forschen = Verstehen wollen = Erfühlen können
2. Es gibt keinen Trick.
3. Kreativität – ja, aber ...
4. Schwierig oder wichtig?
5. »Ist ja klar!« – Qualitäten des Verstehens.